



Scheiweda Blättel

MEIN ERSTER FREUND NANNT MICH FLOH!

Keine Ahnung, vielleicht sah er mich so klein...

Was ist schon ein Floh, so klein, doch so eingreifend, wie ich heute weiß.

Eine andere Geschichte von heute: Ich hatte ein Problem, seit geraumer Zeit lieben Katzen meinen Carport, um ihre Häufchen in dem dort vorhandenen Mineralbeton zu verscharren. Toll, wenn ich auf dem Weg zur Arbeit im Dunkeln beim Einstieg ins Auto eine große Ladung davon unterm Schuh mitnehme und mit Erstickungsanfällen nach wenigen Metern unkontrolliert am Straßenrand halten muss. Die Reinigungsaktion von Schuh und Auto dauert. Und klar, ich komm stinkend zu spät zur Arbeit.

Ich dachte mir verschiedene Strategien aus, ich bin ja kreativ. Noppenfolie auf allen Wegen, später Hasendraht, danach der gute Tipp: Katzenschreck hilft definitiv.

Nonsens! Katzen sind ausdauernd. Und dann hatte ich die Eingebung. Warum Kampf, wenn Frieden viel schöner ist?

Ich schließe Frieden und fange an Interesse für meine nicht geladenen Besucher zu entwickeln, biete ein wenig lecker Futter an und hoffe, meine Rechnung geht auf. Etwas Einsatz und mein Problem ist gelöst, wer macht denn schon auf seinen Esstisch!

Und siehe da, alles wird gut, der Carport sauber und 4 – 5 verschiedene Miezen um das Leckerli. Der hässlichste Kater (ist er denn wirklich ein Kater?) gewinnt mein Herz.

In der Folge ermögliche ich ihm den Vorzug zum Futter und dieses scheue, irgendwie krank wirkende Tierchen kommt mir langsam näher.

Aber woher komm er, vermisst ihn jemand? Auch die Kommunikation ist für mich unverständlich, mein früherer Hund verwendete eine ganz andere

Sprache. Ich war bereit zu lernen und ihn in meiner Familie willkommen zu heißen. Als Gastgeschenk erhalte ich blauäugige Unwissende - einen Floh. So! Und nun geht's los. Die grenzüberschreitende Geschichte beginnt. Ein Floh, so klein, hat großen Hunger und ist super anhänglich. Danach macht er gerne Nachkommen in größerer Zahl. Bei mir bricht Panik aus, ehrlich. Kennt ihr diese schlaflosen Nächte, wo jedes sich aufrichtende Härchen an Armen und Beinen als eventueller Flohbiss, jeder kleinste Luftzug

MON PREMIER AMI M'APPELAIT « PUCE ».

Pourquoi? Aucune idée, mais peut-être me voyait-il si petite...

C'est quoi, au fait, une puce, si minuscule, mais si énergique comme je le sais aujourd'hui.

Une autre histoire datant d'aujourd'hui. J'avais un problème; depuis peu de temps des chats se sont pris d'affection pour mon carport en y enfouissant leur caca dans les gravillons du sol. Super, quand dans l'obscurité, en montant dans la voiture pour me rendre au travail, j'y écrase ma chaussure et, obligée de retenir mon halei-

ne au bout de quelques mètres, je fais un arrêt quelque peu incontrôlé au bord de la route. L'opération de nettoyage, et de la chaussure et de la voiture, prend du temps et évidemment j'arrive en retard au travail.

J'imaginai diverses stratégies, je suis créative; du plastique à bulles sur tous les lieux de passage, plus tard du grillage lapin, puis le bon conseil, du répulsif pour chat.

Tout faux! Le chat est persévérant. Puis j'eus ce déclic! Pourquoi la guerre quand la paix est bien plus belle.

Je proclame la paix et je commence à m'intéresser à mes visiteurs indésirables, leur propose un peu de délicieuse nourriture espérant fort que mon plan réussisse car, après tout, qui donc fait ses besoins sur sa table à manger!

Et surprise, tout va bien! Un abri propre, quatre à cinq chatons affairés autour de la gourmandise. Le matou le plus laid, mais est-ce vraiment un matou, conquiert mon cœur.

Depuis je lui permets de manger en premier et ce petit animal timoré, à l'air maladif, se laisse doucement approcher.

Mais d'où vient-il, quelqu'un le recherche-t-il? Communiquer avec lui est pour moi impossible, mon ancien chien utilisait un tout autre langage. J'étais disposée à apprendre et à l'accueillir dans ma famille. Comme cadeau, moi gentille naïve, je reçois une puce. Et voilà c'est parti! L'histoire transfrontalière peut commencer.

Une puce, si petite soit-elle, a une grande faim et est très attachante. Et puis elle aime bien avoir une grande progéniture. Puis la panique s'empare de moi; franchement, connaissez-vous ces nuits sans sommeil où chaque poil qui se dresse éveille le soupçon d'une piqure de puce,



Quelle: Pixabay

Von Scheiweda für Scheiweda

über meiner schweißfeuchten Haut als Flohsprung gedeutet wird? Es gibt viel zu tun um diese unwillkommene Flohfamilie los zu werden, aber ich schaff das, logo. So schnell gebe ich nicht auf!

Und was ist nun mit dem schrägen Katerchen? Am liebsten würde ich ihn zum Mond schießen, aber er ist mir in seiner Unvollkommenheit und Not zuvor gekommen. Er gehört nirgendwo hin und damit hat er sich in mein Herz geschlichen. „Was dir vertraut gemacht hast ... oder so ähnlich“. Ich grübele über Wege, wie auch er ohne Flohballast und mit geradem Rücken in einer für uns beide angenehmen Nähe bzw. Distanz leben kann. Ich hole mir Rat und Hilfe von der Tierret-

tung. Ich muss nicht alle Widrigkeiten alleine stemmen. Gut zu wissen, es gibt Freunde!

Warum schreibe ich meine kleine Geschichte für euch?

Weil es ein Geschenk ist, Frieden schließen bereichert! Na klar, nicht alles läuft nach Plan, es gibt auch Ungewolltes wie meinen kleinen Floh und seine Nachkommen, aber das Vertrauen, welches sich langsam mit Geduld einstellt und die Fürsorge, die sich in mir entwickelt, bereichert und beglückt mich sehr. Ich freue mich. Ein Floh, der, so hoffe ich, nachdenklich stimmt.

Erna Zimmermann

VEREINE / ASSOCIATIONS

Kirchenchor St. Cécile Scheibenhart

Der Kirchenchor Ste Cécile Scheibenhart besteht aus 19 Sängerinnen und Sängern sowie aus den beiden Organisten Mélanie Buhler und Serge Wagner, die den Chor ab und an unterstützen. Der Chor übernimmt die musikalische Begleitung der Sonntagsmesse sowie bei Hochzeiten, Beerdigungen und anderen religiösen Veranstaltungen der Kirchengemeinde.

Die sehr aktive Vorsitzende Fabienne Buhl organisiert mit Unterstützung des Vorstandes die über das Jahr verteilten Aktivitäten und kümmert sich um das Gesangsprogramm.

Der Chor nimmt jedes Jahr mit einem Stand an dem von den beiden Gemeinden organisierten Brückenfest teil. Dabei werden neben anderen Gerichten selbstgebackene Kuchen, Vorspeiseteller und Schweinshaxen angeboten. Die Sänger und Serge Wagner mit seinem Harmonium begleiten bei dieser Gelegenheit auch den Gottesdienst, der traditionell zum Fest auf der Brücke gehalten wird.

Im Juli jeden Jahres veranstaltet der Chor ein Grillfest, mit dem der Beginn der großen Ferien gefeiert und den Helfern, welche den Chor bei seinen Aktivitäten unterstützen, gedankt werden soll.

Gemeinsam mit der ortsansässigen Brauerei „Garçon Pointu“ feiert man im Herbst ein traditionelles Oktoberfest in Dirndl und Lederhose, bei dem immer viele Besucher begrüßt werden können.

Trotz dieses vollen Terminkalenders ist der Chor noch immer auf der Suche nach einem neuen Chorleiter, um sein Gesangsrepertoire erneuern und erweitern zu können.

Fabienne Buhl



La chorale Ste Cécile de Scheibenhart

La chorale Ste Cécile de Scheibenhart, qui anime les messes dominicales de la Paroisse ainsi que les mariages, les enterrements et autres offices religieux du village, ce compose de 19 choristes et de 2 organistes par intermittence (Buhler Mélanie et Wagner Serge).

Sa présidente, Buhl Fabienne, très active au sein du groupe, et soutenu par son comité, gère les programmes des chants ainsi que les activités tout au long de l'année.

Chaque année, début juin, la chorale participe à la fête du pont, or-

dois pas résoudre toutes les difficultés toute seule, c'est bien de savoir qu'il y a des amis!

Pourquoi vous raconter cette histoire? Parce que c'est un cadeau, faire la paix enrichit! Bien sûr tout ne se déroule pas comme prévu, il y a souvent des imprévus comme ma petite puce et sa progéniture mais la confiance qui naît doucement et cette attention affectueuse m'enrichissent et me rendent heureuse. Je me réjouis. Une puce, qui je l'espère, vous laisse songeur.

Erna Zimmermann

Voll auf die Ohren - das Jugendorchester des Musikvereins Scheibenhart



Mir hatten die Flötenkinder so gut gefallen auf dem Wandelkonzert. „Das wäre doch was fürs Blaettel“ dachte ich und so plante ich einen Besuch.

„Komm doch nach den Sommerferien - wenn Du Glück hast haben wir noch eine Jugendkapelle“. Und ich hatte Glück.

Ich durfte ein Gespräch führen mit Kathrin und Ann-Kristin Moulliet, Fotos machen - und das gleich für zwei kleine Orchester!

Wer ist denn zuerst auf die Idee gekommen hier in Scheibenhart eine Jugendkapelle zu gründen?

Es gab eigentlich gar niemanden explizit der auf die Idee kam. Jeder Musikverein ist stolz eine eigene Jugendkapelle zu haben. Im Moment spielen so viele Kinder und Jugendliche, wie schon lange nicht mehr, ein Instrument. Um sie weiter zu fördern haben wir gemeinsam überlegt eine Jugendkapelle zu gründen. Wir haben natürlich die Hoffnung, dass ein paar von Ihnen später auch in die große Kapelle kommen.

Und wie seid ihr dabei vorgegangen? Ich habe gehört, dass es gar nicht so einfach ist einen Dirigenten zu finden.

Ja das mit dem Dirigenten war das Schwierigste. Man opfert ja eine ganze Menge Zeit und da mussten wir erst einmal jemanden finden der so etwas übernimmt. Umso mehr freuen

Fabienne Buhl

Randbemerkung

Als ich die Fotos machte vom Musikverein - der Jugendkapelle und den Flötenkindern bin ich von den Betroffenen jedes Mal auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ihren Daten angesprochen worden. Bei der Jugendkapelle waren es die Kids selber (Alter: 6.Klasse+) „Ach

wir uns, dass Tibor Ganswindt jetzt bei uns ist.

Wie alt sind die Kids?

Die Kids sind im Moment zwischen 10 und 16 Jahren.

Welches Vorwissen müssen sie mitbringen?

Es haben bereits alle eine Instrumentenausbildung, also einen Lehrer. Hier profitieren wir sehr von der IGS Kandel, denn viele der Jungmusiker gehen in eine sogenannte Bläserklasse.

Warum ist es eigentlich noch cool selber Musik zu machen? Man kann ja Tausende Titel streamen. Und jetzt müssen die sich selber hinsetzen und die Musik machen.

Weil es total Spaß macht und wir eine tolle Gemeinschaft haben mit einem Riesenzusammenhalt. Was die anderen nur streamen, können wir selber spielen!

Es werden ja auch Lieder gespielt die im Radio kommen - also moderne Lieder die man dann gemeinsam performen kann.

Wieviele neue Stücke lernen die pro Monat oder Jahr?

In der letzten Probe wurden 2 neue Stücke geprobt. Wenn diese sitzen gibt es wieder 1-2 neue Stücke - das wird so pro Monat sein. Am 4. Advent

Du ... komm ich jetzt in Snapchat oder was?“. Bei den Flötenkindern war es eine Mutter die sich um die Veröffentlichung von Namen sorgte. Ich finde toll, dass ihr so sensibel seid im Umgang mit Euren persönlichen Daten. Und da gute Nachrichten selten eine Überschrift finden möchte ich hiermit ein Gegenbeispiel erbringen.

L'orchestre des jeunes du Musikverein Scheibenhart



Les jeunes joueurs de flûte lors du concert transfrontalier m'ont beaucoup plu. « Voilà un sujet pour le Blättel » pensais-je et je programmais donc une visite. « Viens-donc après les vacances d'été; si tu as de la chance nous aurons encore un orchestre de jeunes ». Et j'avais de la chance. J'eus le droit de d'avoir un entretien avec Catherine et Anne-Christine Moulliet, de faire des photos et cela pour deux petits orchestres.

Qui le premier a eu l'idée ici à Scheibenhart de créer deux orchestres de jeunes?

Personne de façon explicite n'exprima cette idée. Chaque harmonie est fière d'avoir un ensemble musical de jeunes. Actuellement un tel nombre d'enfants jouant d'un instrument n'a plus été atteint depuis longtemps. Afin de continuer à les soutenir nous avons décidé de créer un orchestre de jeunes. Nous avons évidemment l'espoir d'en accueillir quelques-uns dans notre harmonie municipale.

Et quelle a été votre démarche? J'ai appris, qu'il n'était pas facile de trouver un chef d'orchestre.

Oui, cela fut le plus difficile. On donne beaucoup de son temps et nous devons trouver quelqu'un qui prenne cela en charge. Nous nous réjouissons d'autant plus, que Tibor Ganswindt nous accompagne maintenant.

Note en marge

Lorsque je fis les photos de l'Harmonie, de l'orchestre des jeunes et des enfants flûtistes, j'ai chaque fois été sollicité sur l'emploi de leurs coordonnées personnelles. Pour l'orchestre des jeunes les enfants (âge; 6 ans) « Hé,toi! Vais-je être sur snapchat ou quoi? »

Quel âge ont les jeunes?

Ils ont en ce moment entre 10 et 16 ans.

Quelle formation préalable doivent-ils avoir?

Ils ont tous une formation sur un instrument, donc un professeur. Nous profitons là de l'école de musique de Kandel, car beaucoup de jeunes suivent une formation de cuivres.

Pourquoi est-il encore cool de faire de la musique? On peut streamer des milliers de titres. Et voilà qu'ils doivent se mettre eux-mêmes à faire de la musique.

Tout simplement parce que ça donne du plaisir et que nous formons un groupe très uni. Ce que les autres enregistrent nous pouvons le jouer nous-mêmes. On joue des morceaux qui passent à la radio et nous pouvons faire ensemble des arrangements.

Combien de morceaux apprenez-vous par mois où par année?

Lors de la dernière répétition nous avons joué deux nouveaux morceaux. Une fois au point nous entamons deux nouveaux. Au 4ème Dimanche de l'Avent nous organisons un concert avec la grande harmonie. Après les vacances d'automne de nouveaux morceaux seront répétés, évidemment aussi des chants de Noël.

Pour les jeunes flûtistes c'est une maman qui se faisait des soucis concernant la publication des noms. Je trouve super que vous soyez si sensibles à l'utilisation de vos données personnelles. Et puisque les bonnes nouvelles ne sont pas souvent mises en avant, je voudrais donner ici un contre-exemple.

haben wir ein Weihnachtskonzert zusammen mit der großen Kapelle. Hierfür werden nach den Herbstferien auch neue Stücke geprobt und Weihnachtslieder werden natürlich auch einstudiert.

Der Dirigent schaut dann, dass es auch umsetzbar ist?

Ja natürlich, die Jungmusiker sollen schließlich gefordert und nicht überfordert werden.

Wo kommen die Kinder eigentlich her - aus welchen Orten?

Zu 90% aus Scheibhardt(D), Bienwaldmühle und Scheibenhard (F).

Also aus Frankreich auch?

Ja, auch aus Frankreich. Allerdings besuchen sie die Schule in Deutschland.

Ihr würdet ja auch sicher jemanden nehmen der aus Scheibhardt (F) kommt.

Auf alle Fälle, sehr gern - wir würden uns freuen. Wir freuen uns über jeden Jungmusiker der bei uns mitspielen möchte.

Ich habe schon gehört, dass es eine WhatsApp-Gruppe gibt. Aber der Dirigent sagte mir, dass es ziemlich ruhig war in dieser Gruppe.

Ja, er hatte Bedenken, dass in dieser Gruppe jede halbe Stunde eine Nachricht gesendet wird. Es werden dort aber nur wichtige und konstruktive Dinge besprochen.

Wie viele Auftritte hat die Jugendkapelle?

Das können wir jetzt noch nicht sagen. Es ist angedacht, bei Konzerten des Musikvereins und beim Musikfest – so wie es möglich ist. Schließlich brauchen sie ja auch ein Ziel. Das geprobte will schließlich auch aufgeführt werden.

Ich nehme an, dass ein Auftritt ein gewisses Ereignis ist?

Auf jeden Fall. Ein paar von Ihnen, haben auch schon mal bei den Großen mitgespielt. Das war immer ein absolutes Highlight. Sie sind dann auch gerne bereit sonntagmorgens in die Musikstunde zu kommen.

Das gehört sicher zum Spaß dazu - und Übungsstunde ist einmal in der Woche?

Jetzt am Anfang findet die Probe erstmal 14-tägig statt. Das Ziel ist eine wöchentliche Probe.

Und wie ist es bei den Flötenkindern?

Mit ihnen treffen wir uns einmal in der Woche. Ihre Auftritte sind so ähnlich wie die der Jugendkapelle - so oft es möglich ist.

Brauchen die Flötenkinder Vorkenntnisse, wenn sie anfangen wollen?

Nein, zumindest keine musikalischen. Sie sollten ein paar Buchstaben lesen können, da die Noten mit Buchstaben benannt werden. Kinder die, die erste Klasse besuchen, können bei uns das Flöten spielen erlernen. Wenn sich die Kinder nach der Einschulung in der Schule eingewöhnt haben, beginnen wir immer im Januar mit dem Unterricht.

Wenn sich jetzt jemand für die Jugendkapelle und die Flötenkinder interessiert kann ich da eine E-Mail-Adresse angeben?

Natürlich, sehr gerne:

Kathrin.moulliet@gmail.com

Die Jugendkapelle hat zurzeit 20-25 Mitglieder. Ich hatte Tibor Ganswindt gefragt welche Instrumente denn noch fehlen. Er wollte ein guter Pädagoge sein und die Antwort war: „Jeder sollte sein Lieblingsinstrument spielen“. Ok - akzeptiert. Aber wenn ich mal aus dem Nähkästchen plaudern darf: der junge Trompeter ist ein tapferer Kerl aber er könnte einen/eine Mitstreiter/-in gebrauchen. Auch der Schlagzeuger hat gerade erst mit seiner Ausbildung begonnen. Wer also mal kräftig ins Horn stoßen oder auf die Pauke hauen will ...

Termine

Jugendkapelle: Dienstag 18:30 Uhr

Flötenkinder: Mittwoch 17:30 Uhr

Text und Interview:
Christoph Herzog

Le chef vérifie-t-il que c'est réalisable?

Bien sûr, les jeunes musiciens doivent être sollicités, mais pas surchargés.

D'où viennent au fait les enfants, de quelles localités?

90% viennent de Scheibhardt(D), de la Bienwaldmühle et de Scheibenhard (F).

Donc aussi de France?

Oui de France mais scolarisés en Allemagne.

Vous accueillerez aussi ceux qui viennent de Scheibenhard(F)?

Bien sûr, bien volontiers! Cela nous réjouirait. Chaque jeune musicien sera le bienvenu chez nous.

J'ai entendu qu'il existe un groupe Whats-App. Mais le chef me disait que c'était plutôt calme dans le groupe.

Oui, il craignait que toutes les demi-heures un message ne soit envoyé. On y aborde que des thèmes importants et constructifs.

Combien de représentations sont prévues pour l'orchestre des jeunes?

Nous ne le savons pas encore. Sont prévues des participations aux concerts de l'Harmonie et à la Fête de la musique, selon les circonstances. Finalement ils ont besoin d'un objectif. Ce qui a été répété a besoin d'être écouté par un public.

Je suppose qu'une montée sur scène représente un événement?

Evidemment. Quelques-uns ont déjà joué avec les grands. C'est toujours un grand événement. Cela les incite à participer aux répétitions du dimanche matin.

Cela fait partie du plaisir procuré ... et les répétitions une fois la semaine?

Au début la répétition a lieu toutes les deux semaines en visant un rythme hebdomadaire.

Et qu'en est-il des flûtistes ?

Nous nous rencontrons une fois par semaine. Leur apparition devant public se fait comme pour l'orchestre des jeunes c'est-à-dire le plus souvent possible.

Les flûtistes ont-ils besoin de connaissances préalables lorsqu'ils commencent?

Non pas de connaissances musicales. Ils doivent être capables de déchiffrer des lettres, les notes étant matérialisées par des lettres. Les élèves du cours préparatoire peuvent apprendre à jouer de la flûte. Après une période d'adaptation au rythme de l'école, nous commençons avec l'apprentissage en janvier. Si quelqu'un s'intéresse pour l'orchestre des jeunes où les jeunes flûtistes, voici mon adresse mail Kathrin.moulliet@gmail.com

L'orchestre des jeunes a pour l'instant 20-25 membres. J'avais demandé à Tibor Ganswindt quels instruments manquaient encore. Il voulait être un bon pédagogue et répondit: « Chacun doit jouer de l'instrument qu'il préfère..Ok accepté. Mais si je puis me permettre: le jeune trompettiste est un gars courageux mais il aurait besoin d'un complice. Le batteur vient de commencer sa formation. Avis aux amateurs!
Horaires
Orchestre des jeunes: mardi à 18h30
Flûtistes: mercredi à 17h30

Interview et texte:
Christoph Herzog

HIWWE UN DRIWWE

Lass der Fantasie seinen Lauf

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Kinder,

zu unserer letzten Ausgabe erreichte uns ein interessanter Leserbrief, der eine Anregung enthielt, die wir euch nicht vorenthalten möchten:

Zwischen den beiden Ortsteilen wurde im Jahr 1958 die 7. Brücke für Hiwwe und Driwwe erbaut.

Diese ließe sich auch anders gestalten, vielleicht auch, um ihren verbindenden Charakter noch stärker herauszustellen.

Also, liebe Leserinnen, Leser & Kinder, lasst eurer Fantasie freien Lauf und gestaltet eine neue Brücke, die ihre besondere Funktion als Verbindung beider Ortsteile und Länder hervorhebt.

Vielleicht fällt euch bei dieser Gelegenheit auch ein passender Name für unsere Brücke ein?

Vorschläge können bei der Mairie / beim Ortsbürgermeister oder per Mail-Zusendung an redaktion-blaettel@scheibenhardt.de erfolgen.

Die Redaktion freut sich auf alle Zuschriften und ist auf eure Vorschläge sehr gespannt!

Es grüßt

Hermann J. Martin, Wolfgang Schwander & J.essica Heinrich

Donne libre cours à ta fantaisie.

Chères lectrices et lecteurs,
Chers enfants,

Lors de notre dernière édition nous fut adressé un courrier contenant une proposition que nous voudrions vous soumettre.

En l'an 1958 fut construit le 7ème pont reliant les deux côtés de la Lauter. Son aspect visuel actuel mériterait une reconfiguration picturale qui soulignerait plus fort le lien entre nos deux communautés. (en d'autres termes dessinez un pont selon votre imagination).

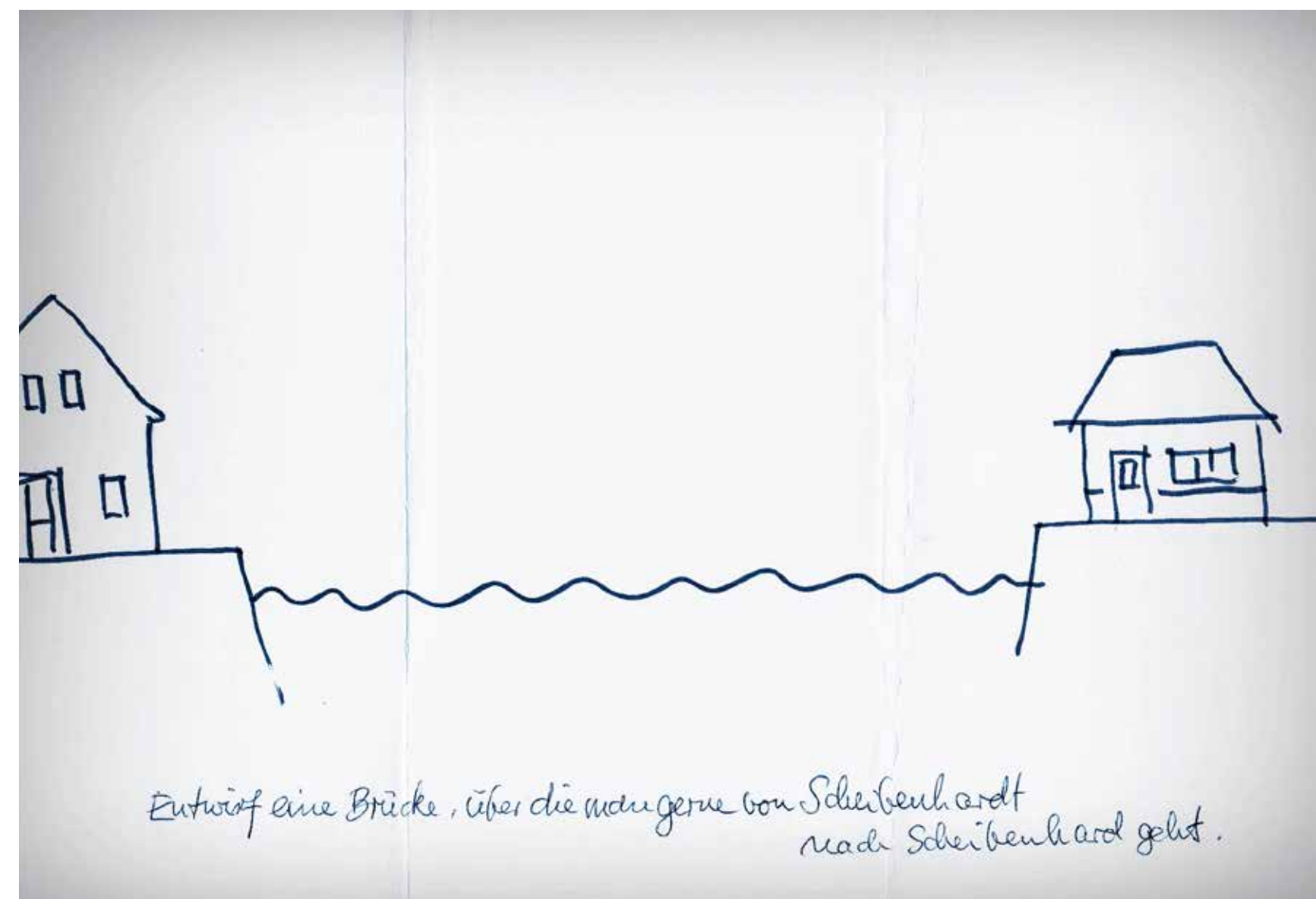
Donc chers lectrices et lecteurs juniors donnez libre cours à votre fantaisie et imaginez ce nouveau pont en mettant en avant le lien qu'il représente.

Peut-être, à cette occasion, vous verra l'idée d'un patronyme pour notre pont ?

Les propositions peuvent être transmises à la mairie, à l'Ortsbürgermeister ou par mail à la rédaction redaktion-blaettel@scheibenhardt.de

La rédaction se réjouit de réceptionner vos travaux et est curieuse de connaître vos propositions.

Avec nos salutations respectueuses,
Hermann J. Martin, Wolfgang Schwander & J.essica Heinrich



GESCHICHTE / HISTOIRE

Vor 80 Jahren

Die Evakuierung von Scheibehard (Elsass)

Am 31. August 1939 schien der Krieg nahe und die Besorgnis im Dorf war groß. Aber an diesem Tag konnten die deutschen Bauern noch ganz normal die Grenze überschreiten, um auf ihren Feldern zu arbeiten.

In einen Krieg mit den Verwandten der anderen Seite der Lauter einzutreten war nicht vorstellbar. Und doch, am Freitag den 1. September um 14 Uhr machte der Ausruf diese schockierende Ankündigung: „ Abfahrt um 15 Uhr mit Pferdefuhrwerken und 30 kg Gepäck pro Person“. Die Truppe sollte das zurückgebliebene Vieh einsammeln. Die vor Ort mobilisierten Grenzschilder blieben im Dorf.

Ein langer Treck nahm also den Hohlweg Richtung Neewiller. Die Decken und Tücher, die die Karren/Pferdefuhrwerke bedeckten, gaben dem Ganzen ein bisschen Farbe. Erster Halt in Walbourg und ein zweiter in der Nähe von Lupstein. Dieser dauerte eine Woche. Man schlief auf und unter den Pferdefuhrwerken.

Die Pferdefuhrwerke wurden stehen gelassen. Stattdessen stiegen die Evakuierten in Viehwaggons für die anstrengende Fahrt nach Limoges. Sie fuhren weiter in die Gemeinde von St-Sulpice les Feuilles (Haute-Vienne), die völlig überrascht und unvorbereitet auf diese Menge an Flüchtlingen war.

Diese Ortschaft hatte etwa 1300 Einwohner, davon 600 direkt im Dorf. Die Menschen aus Scheibehard und die von Neewiller, welche auch mit im Treck kamen, machten sich auf die Suche nach einer provisorischen Unterkunft: Bürgermeistersaal, Restaurant etc. ... und schliefen im Stroh.

Aufenthalt in Saint-Sulpice

In den nächsten Tagen wies die Gemeinde jedem eine Unterkunft zu, fast immer eine sehr unkomfortable. Eine finanzielle Unterstützung, schnell ausgezahlt, erlaubte Decken, Geschirr zu kaufen ... und die örtliche Wirtschaft anzukurbeln. Die Erwachsenen fanden Arbeit, was oft das Aussetzen der finanziellen Unterstützung zur Folge hatte. Das tägliche Leben normalisierte sich in St. Sulpice; der Pfarrer von Neewiller kümmerte sich um die elsässischen Gläubigen, die Bürgermeister von Scheibehard und Neewiller

arbeiteten im Bürgermeisteramt von Saint-Sulpice. Die elsässischen Lehrer unterrichteten die im Restaurant versammelten Kinder beider Dörfer. Nur die größeren wurden zu den Kindern von Saint-Sulpice geschickt. In Souterraine (Creuse), wie in Saint-Sulpice, trafen sich die Elsässer auf dem Markt. Die, die Französisch sprachen, pflegten gute Beziehungen zu den Menschen aus dem Limousin. Was die jungen Elsässer anbelangt, so akzeptierten sie schlecht einige spöttische Beinamen, aber die Erklärungen (häufig auch körperlichen) erwiesen sich für sie fast immer als vorteilhaft.

Die Evakuierung von Scheibehardt (Pfalz)

Scheibehardt, das deutsche Dorf, Zwillingsschwester von Scheibehard, wurde am 1. September 1939 evakuiert.

Die Operation, „Freimachung“ genannt, wurde um zwei Uhr morgens bekannt gegeben. Ältere Menschen, Kranke, Mütter und kleine Kinder nahmen den Zug in Berg, zur gleichen Zeit mit den Bewohnern von Neuburg. Der Rest der Bevölkerung fuhr am Sonntag, 3. September im Treck, nachdem sie systematisch das Vieh evakuiert hatten.

Die Bewohner von Scheibehardt fanden in Würzburg Schutz, und kamen erst im Juli 1944 wieder. Sie verließen die „rote Zone“ ein zweites Mal Anfang 1944, dieses Mal unter sehr schwierigen Bedingungen und kamen erst im Frühling 1945 wieder.

(mit der freundlichen Genehmigung von Antoine Rauscher)

Francis Joerger



Quelle:Pixabay

Il y a 80 ans

L'évacuation de Scheibehard Alsace

Le 31 août 1939, la guerre semble proche et l'inquiétude est grande dans le village. Ce jour-là, les cultivateurs allemands franchissent encore tout naturellement la frontière pour travailler aux champs. Entrer en guerre avec les cousins de part et d'autre de la Lauter n'est pas concevable. Pourtant, le vendredi 1er septembre à 14 heures l'appareur fait la consternante annonce : « Départ à 15 heures avec les attelages avec 30 kg de bagages chacun ». La troupe devait récupérer le bétail restant. Les gardes frontaliers mobilisés sur place restent au village.

Un long convoi emprunte alors le chemin creux menant à Neewiller. Les nappes et toiles couvrant les charrettes très chargées donnaient de la couleur à l'ensemble. Première halte à Walbourg et une deuxième près de Lupstein, qui durera une semaine. On dormait sur et sous les charrettes.

Puis abandonnant les attelages, les évacués embarquèrent dans des wagons à bestiaux pour entreprendre un pénible voyage à Limoges. Ils repartièrent ensuite dans la Commune de St-Sulpice-les Feuilles (Haute-Vienne), toute surprise et nullement préparée à ce flot de réfugiés.

Celle-ci comptait alors environ 1300 habitants dont 600 dans l'agglomération même. Les gens de Scheibehard et ceux de Neewiller, également du convoi, se mirent en quête d'un gîte provisoire : salle de mairie, restaurant, etc... et dormirent sur la paille.

Séjour à Saint-Sulpice.

Au fil des jours, la municipalité attri-

bua à chacun un logement, en général très inconfortable. Les allocations, rapidement versées, permirent d'acheter des couvertures, de la vaisselle...et de relancer le commerce local. Des adultes trouvèrent du travail, ce qui entraîna souvent des suppressions d'allocations. La vie quotidienne se normalisa à St Sulpice ; le curé de Neewiller prit en charge les paroissiens alsaciens, les Maires de Scheibehard et Neewiller administrèrent en Mairie de Saint-Sulpice. Les enseignants alsaciens firent la classe aux enfants de deux villages réunis dans un restaurant. Seuls les grands furent mêlés aux enfants de Saint-Sulpice. A la Souterraine (Creuse), comme à Saint-Sulpice, les Alsaciens se retrouvaient au marché. Ceux qui maîtrisaient la langue française eurent de bons rapports avec les Limousins. Quant aux jeunes alsaciens ils acceptaient mal certains épithètes ; mais les explications (musclées) tournaient presque toujours à leur avantage !

L'évacuation de Scheibehardt Palatinat.

Scheibehardt, l'agglomération allemande, jumelle de Scheibehard, a été évacuée le 1er septembre 1939. Opération appelée « Freimachung », l'ordre fut diffusé dès 2 heures du matin. Les personnes âgées, les malades, les mères et jeunes enfants prirent le train à Berg, en même temps que les habitants de Neuburg. Le reste de la population ne partit que le dimanche 3 septembre en convoi, après avoir méthodiquement évacué le bétail.

Repliés dans la région de Würzburg, les habitants de Scheibehardt ne revinrent qu'en juillet 1940. Ils quittèrent une nouvelle fois la « zone rouge » au début de 1944, cette fois dans des conditions très difficiles, pour ne revenir qu'au printemps 1945.

(avec l'aimable autorisation de Antoine Rauscher)

Francis Joerger

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN /
RETOUR SUR LES MANIFESTATIONS

20.07.2019

**Die „PAMINA Senioren“ im „HIMMELREICH“**

Sonnenschein, gesunde Luft und Geselligkeit prägten diesen Samstag, 20. Juli 2019, an dem das „Deutsch-Französische Senioren Netzwerk PAMINA e.V.“ sein jährliches GRILLFEST bei der „Grillhütte“ von Scheibehardt am Ufer der Lauter feierte. Vereinspräsident Klaus Ehehalt durfte rund 50 Teilnehmer begrüßen, darunter auch einige Mitglieder des „Seniorenbeirates“ von Scheibehardt und den Bürgermeister Francis Joerger. Die „PAMINA Senioren“ hatten diesen idyllischen Platz nicht zufällig ausgewählt; stellt er doch einen idealen Standort für die deutsch-französische Freundschaft dar, das Hauptanliegen ihres Vereins.

Wenn auch zweigeteilt, spiegelt Scheibehard(t) in perfekter Weise die Tatsache wider, dass die alten Grenzen allein in unseren Köpfen existierten und niemals eine natürliche Barriere darstellten. Unsere gemeinsamen Wurzeln haben sich über Jahrhunderte

entwickelt und sind immer noch präsent. Allerdings ist (leider) festzustellen, dass die Bereitschaft auf beiden Seiten, die Sprache des Nachbarn zu erlernen, weiterhin abnimmt. Dies birgt die Gefahr in sich, dass über kurz oder lang eine neue Grenze, diesmal auf sprachlicher Ebene, entsteht. Darüber hinaus entfernt sich die junge französische Generation mehr und mehr vom elsässischen Dialekt, der eine vorzügliche Sprachbrücke war und auch weiterhin sein könnte...

In diesem Zusammenhang beglückwünschen die „PAMINA Senioren“ voll und ganz die Redaktion des „SCHEIWEDA BLÄTTEL“, ein zweisprachiges grenzüberschreitendes Presseorgan geschaffen zu haben.

DANKE Scheibehard(t) für den überaus herzlichen Empfang!

Senior Pamina
Klaus Ehehalt

**Les « Seniors PAMINA » en « HIMMELREICH »**

Le soleil, le bon air et la convivialité étaient au rendez-vous le samedi 20 juillet 2019. Ce jour-là, l'association « Réseau Senior Franco-Allemand PAMINA e.V. » organisait son BARBECUE annuel à la « Grillhütte » de Scheibehardt au bord de la Lauter. Le Président M. Klaus EHEHALT pouvait accueillir une cinquantaine de participants, parmi eux, quelques membres du « Seniorsbeirat » de Scheibehardt et M. le Maire de Scheibehardt, Francis JOERGER. « Senior PAMINA » n'avait pas choisi cet endroit idyllique par hasard mais comme lieu idéal pour l'amitié franco-allemande : objectif principal de l'association.

Même divisée en deux, Scheibehard(t) illustre parfaitement le fait que les anciennes frontières n'existaient que dans nos têtes et qu'elles n'étaient nullement une barrière naturelle. Nos racines communes se sont développées du-

rant des siècles et sont toujours présentes. Cependant, la désaffection de l'apprentissage du français, côté allemand et de l'allemand, côté français, risque à terme, de créer une nouvelle frontière, cette fois-ci linguistique, qui, à coup sûr, sera un frein au rapprochement franco-allemand. Et que dire de la désaffection par la jeune génération pour l'alsacien qui était autrefois et qui devait être encore aujourd'hui une langue intermédiaire, un pont...

A ce titre, « Senior PAMINA » soutient pleinement les efforts de la rédaction du « SCHEIWEDA BLÄTTEL » de créer un organe de presse bilingue et transfrontalier.

Merci Scheibehard(t) pour l'accueil formidable !

Senior Pamina
Klaus Ehehalt

Malerbetrieb Hoffmann
GbR

Mobil: 0151-14117124
Email: k-hoffmann@malerbetrieb-hoffmann.info

Malerbetrieb Hoffmann
Maxstrasse 21
76719 Scheibehardt

Dagmar & Bernd Preuße
Ingenieur-Ökonom
Koordinierungs-Ing.
Organisation
Feinwerkingenieur
Malerei, Grafik, Objektkunst
Fotografie, Kollagen

Kontakt: preusse_art@yahoo.de
Gruppe Kunstfreunde - Gruppe Naturfotofreunde Pamina

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN / RETOUR SUR LES MANIFESTATIONS

Fischerfest

Fête du pêcheur

17. + 18.08.2019



Foto: ASV Scheibhardt



Foto: Jessica Heinrich



Foto: ASV Scheibhardt



Foto: Jessica Heinrich

Soutenez-nous en insérant
dans la prochaine édition. Merci.
Unterstützen Sie uns und inserieren Sie
in der nächsten Ausgabe. Danke.
redaktion-blaettel@scheibhardt.de

**Maler
ZINSER**

76767 Hagenbach
Fon: 0 72 73 / 40 36
www.maler-zinser.de

Wir freuen uns
auf Ihr Interesse

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN / RETOUR SUR LES MANIFESTATIONS

31.08.2019



Foto: Bernd Preusse



Foto: Jessica Heinrich



Foto: Bernd Preusse

Einweihung MFG + Feuerwehrfest

In Anwesenheit von Landrat Dr. Brechtel und Verbandsbürgermeister Reinhard Scherrer sowie Vertretern aus der Bundes-, Landes und der Kommunalpolitik, Vertreter der Banken und der Wirtschaft, Vertreter der Feuerwehren und vor allem sehr zahlreiche erschienenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, wurde das neue Multifunktionsgebäude am Samstag, den 31.08.2019 seiner Bestimmung übergeben. Im Erdgeschoss sind die Räumlichkeiten, inklusive der neuen Küche für die Veranstaltungen der Vereine, sowie die sanitären Anlagen untergebracht. Im Obergeschoss befindet sich der Jugendraum und der Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr inklusive einer Küche und des Büros für den Wehrführer. Orts-

bürgermeister Edwin Diesel ging bei seiner Rede auf die Geschichte und die Entstehung des neuen Gebäudes ein. Nach einem Brand im März 2013, entschloss sich der Gemeinderat zusammen mit der Verbandsgemeinde, das Gebäude als Multifunktionsgebäude wiederaufzubauen, zumal die alten Räumlichkeiten der Feuerwehr im gegenüberliegenden Feuerwehrgerätehaus nicht mehr den Brandschutzvorschriften genügten und sowieso hätten modernisiert werden müssen. Die Baukosten betragen rund 622.000 €, die durch den Verkauf der ehemaligen Lehrerwohnung, durch die Schadensregulierung der Versicherung, durch Spenden, durch eine Darlehensaufnahme, durch den Anteil der Verbandsgemeinde und

Inauguration du bâtiment multifonctionnel

En présence du Landrat Dr. Brechtel et du Verbandsbürgermeister Reinhard Scherrer ainsi que de représentants du monde politique, des milieux bancaires et économiques, d'une délégation des sapeurs-pompiers et de nombreux concitoyens, a été inauguré samedi, le 31.08.2019 le nouveau bâtiment multifonctionnel. Le rez-de-chaussée comprend une nouvelle cuisine pour les associations ainsi que les sanitaires. Au premier étage ont été aménagés un local pour les jeunes, une salle de cours et un bureau pour les pompiers, des sanitaires et un coin cuisine. Le maire Edwin Diesel, dans son allocution, évoqua l'histoire de ce nouveau bâtiment. Après l'incendie de mars 2013 le Conseil municipal décida,

en accord avec la Verbandsgemeinde, de reconstruire le bâtiment sachant que les locaux des pompiers ne répondaient plus aux normes de sécurité et auraient dû être modernisés. Les coûts des travaux s'élèvent à 622.000 euros couverts par la vente de l'ancien logement de l'instituteur, le dédommagement de l'assurance, des dons, un prêt bancaire, une participation de la Verbandsgemeinde et des prestations de bénévolat. Pas moins de 500 heures de travail bénévole ont été fournies, soit pour la démolition de l'ancien bâtiment, soit pour l'enlèvement d'un tapis de pavés. Le maire remercia le conseil municipal pour sa décision favorable à ce projet malgré les capacités limitées du budget communal. Un autre remercie-



Foto: Bernd Preusse



Foto: Jessica Heinrich



Foto: Jessica Heinrich

nicht zuletzt durch Eigenleistung gedeckt wurden. Rund 500 freiwillige Arbeitsstunden wurden geleistet, sei es beim Abriss des alten Gebäudes oder aber auch beim Entfernen des alten Pflasterbelages zwischen Bürgerhaus und dem Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr. Ortsbürgermeister Diesel dankte dem Gemeinderat für die Entscheidung, das Multifunktionsgebäude trotz knapper Haushaltsmittel zu errichten. Weiterhin ging ein Dank an die beiden Planer, Roland Walter und Wolfgang Klein, an die Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Hagenbach, hier besonders an Herrn Tobias Martin, sowie an die beim Bau beteiligten Firmen wobei Ortsbürgermeister Diesel hier besonders die Malerarbeiten von Ulli Zinser hervorhob. Er hat den hl. St. Georg an der Giebelseite in mühevoller Arbeit wieder originalgetreu hergestellt und dabei auf einen Großteil seiner Kosten verzichtet. Ortsbürgermeister Diesel lobte vor allem die Zusammenarbeit zwischen den Planern, der Verwaltung und der Gemeinde als Bauherr. Ein besonderer Dank ging an Verbandsbürgermeister Reinhard Scherrer für die finanzielle Unterstützung von Seiten der Verwaltung. Sowohl Verbandsbürgermeister Reinhard Scherrer als auch Landrat Dr. Fritz Brechtel gingen in ihren Grußworten auf das besondere bürgerschaftliche Engagement ein, das Scheibenhardt als Gemeinde auszeichnet. Das Miteinander ist das was

Scheibenhardt hervorhebt, betonten beide. Ohne die vielen freiwilligen Helfer wäre eine Umsetzung des Projekts nicht möglich gewesen. Auch der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenhardt, Christian Müller dankte sowohl der Gemeinde und der Verwaltung, aber ganz besonders Herrn Verbandsbürgermeister Scherrer für die großzügige finanzielle Unterstützung. Die Wehr sei stolz darauf die neuen Räumlichkeiten zu übernehmen. Den Innenausbau haben die Kameradinnen und Kameraden in Eigenleistung gestemmt. Dies verdient Respekt, gerade in der heutigen Zeit, wo viele Menschen nur noch an sich denken. Anschließend bot sich den Besuchern die Möglichkeit, bei einem Rundgang sich das Gebäude anzusehen. Von Seiten der Besucher kam durchweg eine positive Resonanz, so dass die Entscheidung der Verantwortlichen, das Multifunktionsgebäude zu errichten, im Nachhinein bestätigt wurde. Beim gleichzeitig durchgeführten Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr gab es Mitmachaktionen, Hüpfburg für die Kinder und Fahrten mit der Drehleiter mit Blick über Scheibenhardt. Bei Vorführungen der Jugendfeuerwehr und auch der aktiven Wehr stellten die Kameradinnen und Kameraden ihre Einsatzfähigkeit unter Beweis und rundeten das Rahmenprogramm ab.

Edwin Diesel

ment fut adressé aux architectes Roland Wagner et Wolfgang Klein, aux services techniques de la Verbandsgemeinde et plus particulièrement à M.Tobias Martin, aux entreprises participantes, relevant particulièrement la prestation de l'entreprise de peinture Ulli Zinser. Cette entreprise a rénové fidèlement la fresque représentant St Georges tout en renonçant à une grande partie des coûts réels. Le maire souligna la bonne collaboration entre les architectes, l'administration et le maître d'ouvrage. Il remercia particulièrement M.Reinhard Scherrer pour le soutien financier de sa collectivité. Le Verbandsbürgermeister Reinhard Scherrer ainsi que le Landrat Dr Brechtel soulignèrent l'engagement citoyen qui caractérise Scheibenhardt. Le vivre ensemble est une marque de ce village. Sans les bénévoles la réalisation du projet n'aurait pas été possible. Le chef de corps Christian Muller remercia la commune et l'administration et tout

particulièrement le Verbandsbürgermeister Scherrer pour son soutien financier. Les sapeurs-pompiers sont fiers d'emménager dans les nouveaux locaux. L'aménagement intérieur a été réalisé par les camarades sapeurs-pompiers. Cela mérite du respect et plus spécialement à l'heure où beaucoup de gens ne pensent qu'à soi. A la suite les visiteurs ont eu l'occasion de visiter les locaux. Ils ont émis des commentaires positifs, justifiant ainsi a posteriori, la décision prise de construire ce bâtiment. Des activités diverses furent proposées par le corps des pompiers : château gonflable, grande échelle avec vue sur Scheibenhardt. Avec des démonstrations des jeunes sapeurs et des sapeurs actifs les camarades du corps ont démontré leur capacité d'intervention clôturant ainsi le programme de cette journée.

Edwin Diesel

HUTTER
HEIZUNGSBAU GmbH
HEIZUNG & SANITÄRTECHNIK

Entenseestraße 12 · 76767 HAGENBACH
tel.: 0 72 73 - 91 92 22 · fax: 0 72 73 - 91 92 23
e-mail: Hutter-Heizungsbau@t-online.de

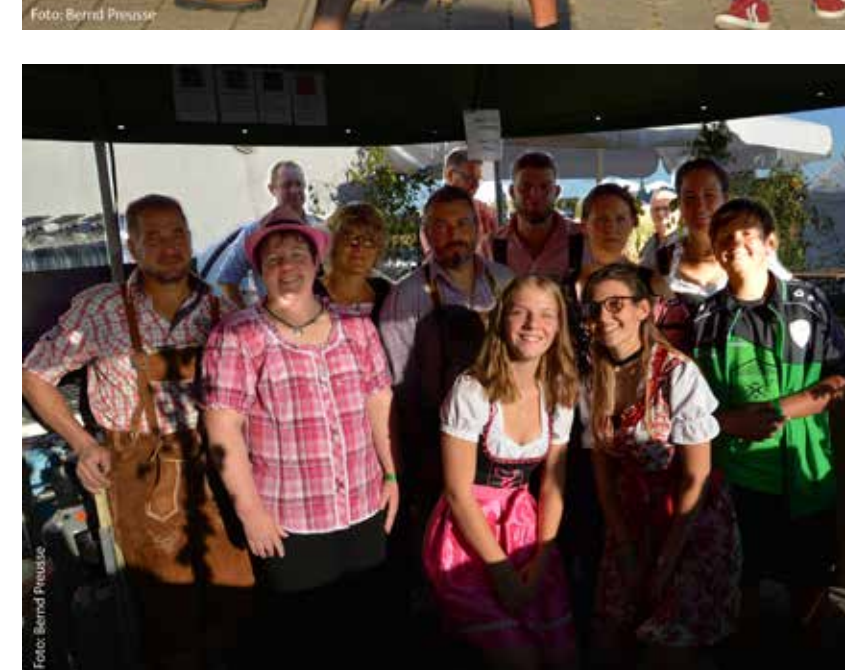
Ihr Spezialist für Wärme und Behaglichkeit

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN / RETOUR SUR LES MANIFESTATIONS

Oktoberfest

Fête de la Biere

21.09.2019





VERANSTALTUNGSKALENDER CALENDRIER DES FÊTES SCHEIBENHARD(T) 2019/2020



03.11	11.00 h	Pfarreiessen / Repas paroissial	Bürgerhaus (F)	Pfarrgemeinde Scheibehardt
05.11	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
12.11	17.30 h	St. Martinsumzug / Défilé St. Martin	Bürgerhaus (D)	Gemeinde Scheibehardt(t)
12.11	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
13.11	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
16.11	11.00 h	Kesselfleischessen / Cochonnailles	Bürgerhaus (F)	FC Scheibehardt
19.11	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
26.11	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
27.11	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
01.12	11.30 h	Weihnachtsessen / Repas de Noël	Bürgerhaus (F)	Gemeinde Scheibehardt
03.12	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
06.12	17.00 h	Glühweinfest / Vin chaud autour du sapin de Noël	Am alten Zollhaus (F)	Gemeinde Scheibehardt
07.12	17.00 h	Nikolaus mit Musik / Fête St Nicolas	Festplatz beim Bürgerhaus (D)	Musikverein / Ortsgemeinde Scheibehardt
08.12	10.00 h	Glühweingeln / Vin chaud	Weiheranlage im Himmelreich	ASV Scheibehardt
10.12	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
11.12	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
14.12	14.00 h	Weihnachtsbaumverkauf / Vente de sapins de Noël	Festplatz beim Bürgerhaus (D)	Feuerwehrverein "St. Florian"
14.12	19.00 h	Weihnachtsfeier / Fête de Noël	Bürgerhaus (F)	FC Scheibehardt

17.12	19.30 h	Versammlung / Réunion	Pfarrsaal	Frauengemeinschaft Scheibehardt
22.12	17.00 h	Kirchenkonzert / Concert de L'église	Kirche St.Ludwig	Musikverein Scheibehardt
03.01	18.00 h	Knut-Fest	Grillhütte	Feuerwehrverein "St. Florian"
05.01	18.00 h	Neujahrsempfang	Bürgerhaus (D)	Gemeinde Scheibehardt(t)
08.01	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
11.01	11.30 h	Schlachtfest / Cochonnailles	Bürgerhaus (F)	FC Scheibehardt
12.01	14.00 h	Skatturnier / Tournoi skat	Bürgerhaus (F)	FC Scheibehardt
22.01	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
26.01	18.00 h	Jahreshauptversammlung / Assemblée générale	Ratsstube	Musikverein Scheibehardt
02.02	10.00 h	Jahreshauptversammlung / Assemblée générale	Ratsstube	Feuerwehrverein "St. Florian"
09.02	11.30 h	Fußballeressen mit Tanz / Dîner dansant	Bürgerhaus (F)	FC Scheibehardt
12.02	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
14.02	19.30 h	Bunter Abend / Soirée colorée	Bürgerhaus (D)	Faschingsverein "Die Lauterpfludde"
15.02	14.00 h	Winterbaumschnittkurs / Cours de taille	Vereinsgelände an der L545	Obst- u. Gartenbauverein
15.02	19.30 h	Bunter Abend / Soirée colorée	Bürgerhaus (D)	Faschingsverein "Die Lauterpfludde"
19.02	14.00 h	Buntes Faschingstreiben / Soirée carnavalesque	Bürgerhaus (D)	AWO Ortsverein Scheibehardt + Seniorenbeirat
26.02	14.00 h	Seniorenachmittag/Spielnachmittag	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
01.03	10.00 h	Jahreshauptversammlung / Assemblée générale	Bürgerhaus	ASV Scheibehardt
07.03	19.00 h	Konzert "Father and Son" / Concert musical	Bürgerhaus (D)	Faschingsverein "Die Lauterpfludde"
08.03	18.00 h	Jahreshauptversammlung / Assemblée générale	Ratsstube	Obst- u. Gartenbauverein
11.03	14.00 h	Seniorenachmittag / Après-midi des aînés	Ratsstube	AWO Ortsverein Scheibehardt
15.03	09.30 h	Lauterpokalangeln / Concours de pêche	Lauterbrücke	ASV Scheibehardt

**Vin chaud
de la
Solidarité**

Le Conseil Municipal vous invite cette année encore à un moment de convivialité autour du grand sapin de Noël, 3 rue des Tirailleurs tunisiens et d'un vin chaud, knacks, bretzels ...

**1e VENDREDI 6 DECEMBRE
à partir de 17h00**

Au plaisir de vous rencontrer!

**Les bénéfices seront reversés à l'association
« Cœur des sables »**
Clinique Saint François - 1 rue Colombe 67500 HAGUENAU

A cette occasion le club de bricolage vous proposera également une vente de « bredèle » et de décorations de Noël au profit de l'association.

**Freiwillige Feuerwehr
Scheibehardt**

Weihnachtsbaumverkauf

Samstag, 14.12.2019
14 bis 17 Uhr
Feuerwehrhaus Scheibehardt

- ✓ **kostenloser Lieferservice** in der gesamten VG-Hagenbach, Büchelberg Scheibehardt (F) & Lauterbourg
- ✓ **Glühwein, Bratwurst, Kaffee & Kuchen**
- ✓ **gemütliches Beisammensein**

Knutfest 2020

**Freitag
03.01.2020
ab 18 Uhr
Grillhütte
Scheibehardt**

...und die Party geht weiter!

*Auf Euer Kommen freut sich der
Feuerwehrverein
St. Florian Scheibehardt e.V.!*

**Zum gemeinsamen dt./fr. Neujahrsempfang
am Sonntag, den 05. Januar 2020 um 18.00 Uhr
im Bürgerhaus Scheibehardt/Pfalz**

**laden wir alle Bürgerinnen und Bürger
von links und rechts der Lauter recht herzlich ein.**

**Musikalisch umrahmt wird der Neujahrsempfang
durch den Musikverein Scheibehardt.**

**Edwin Diesel
Ortsbürgermeister**

**Francis Joerger
Maire de Scheibehardt**

VERANSTALTUNGSKALENDER CALENDRIER DES FÊTES SCHEIBENHARD(T) 2019/2020

Unser gemeinsamer Martinsumzug feiert sein 30-jähriges Jubiläum

Seit 1989 wird der Martinsumzug unter Beteiligung beider Kindergärten Scheibenhard(t)s durchgeführt. Das erste Mal ging der Umzug vor 30 Jahren am Freitag, 10.11.1989 über die Grenze ins elsässische Scheibenhard. Alle Mitbürger, besonders die Kinder beider Orte, waren dazu eingeladen. Der Umzug ging vom Bürgerhaus im Hasenweg über den Jakobspfad, die Hauptstraße entlang über die Lauter und den Kirchberg hoch bis zum dortigen Schulhof. Nach einem kurzen Aufenthalt ging es zurück über die Lauterbrücke durch die Maxstraße und dem Hasenweg zum Gemeindezentrum. Hier wurden an die Kinder Brezeln verteilt, die durch die Gemeinde bereitgestellt wurden.

Für die Sicherheit sorgte die Freiwillige Feuerwehr Scheibenhard/Pfalz.

Noch heute wird die Veranstaltung jährlich abwechselnd von hiwwe und driwwe organisiert und durchgeführt und feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum.

An dieser Stelle möchten wir unseren besonderen Dank dem Einsatz der Feuerwehrkräfte, Ross und Reiter, den Lehrkräften und darüber hinaus helfenden Händen aussprechen.

Das Redaktionsteam

Notre défilé en commun de la Saint-Martin fête son 30ème anniversaire.

Depuis 1989 le défilé de la St Martin est organisé en commun entre les écoles maternelle des deux Scheibenhard(t). Il y a 30 ans, le vendredi 10.11.1989, le défilé franchit la première fois la frontière pour se rendre à Scheibenhard Alsace. Tous les concitoyens et plus particulièrement les enfants des deux communes avaient été invités. Le défilé parti de la salle communale suivant le Hasenweg (via le Jakobspfad), la rue principale, traversa le pont de la Lauter, et rejoignit la cour de l'ancienne école. Après une courte halte retour par le pont, la Maxstrasse et le Hasenweg à la salle communale. On y distribua

des bretzels aux enfants offerts par la municipalité. Le corps des sapeurs-pompiers de Scheibenhardt Palatinat assura la sécurité.

Aujourd'hui encore cette manifestation est organisée annuellement et à tour de rôle par l'un ou l'autre côté et fête cette année son 30ème anniversaire.

A cette occasion nous tenons à exprimer notre reconnaissance aux sapeurs-pompiers, à la cavalière et sa monture, au personnel enseignant et autres bénévoles.

L'équipe de rédaction



Foto: Jessica Heinrich



Foto: Chronik Scheibenhard

LIEBLINGS- REZEPT

Zutaten:

1kg Kartoffeln
2 Zwiebeln
1 Stange hellen Lauch
2 Eier
Salz, Pfeffer, Muskat

Zubereitung:

Die Kartoffeln schälen, waschen und reiben, gut ausdrücken. Fein gehackte Zwiebeln, Eier, klein geschnittener Lauch und die Gewürze hinzufügen. Gut mischen. Küchelchen formen, die man auf beiden Seiten in Öl goldbraun in der Pfanne backt.

GRUMBERE DOTCHE



Quelle: Pixabay

RECETTE PRÉFÉRÉE

Ingrédients:

1kg de pommes de terre
2 oignons
1 gros blanc de poireau
2 œufs
sel, poivre, muscade

Préparation:

Râper les pommes de terre épluchées et lavées. On peut se servir de la grille fine du moulin julienne. Bien égoutter. Ajouter l'oignon finement haché, les œufs, le poireau émincé, le sel, le poivre et la muscade. Bien mélanger à l'aide d'une cuillère, former des galettes que l'on fera dorer des deux cotés à la poêle dans de l'huile chaude.



Quelle: F. Buhl



Über 45 Jahre Leistung & Qualität

**BLITZSCHUTZBAU
GEORG MÜLLER**
GmbH & Co. KG



- /// Blitzschutzanlagen
- /// Erdungsanlagen
- /// Überspannungsschutz
- /// Instandsetzung
- /// Prüfung + Wartung
- /// Sachverständigenbüro

Koellestr. 27b Tel.: 0721/277 91
76189 Karlsruhe Fax: 0721/262 97 www.blitzschutz-mueller.de

„Jemand, der sich um alles kümmert.“

Klaus Dollt
VR-PrivatSekretär Filiale Wörth

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir tun alles dafür, Ihren Alltag zu erleichtern. Mit einer Reihe von Büro- und Kommunikationsdienstleistungen nehmen wir Ihnen lästige und unliebsame Aufgaben ab. Auch für Arbeiten „rund um Ihr Zuhause“ können Sie auf unsere Unterstützung zählen! 06341 5560-0 oder www.vrbank-suedpfalz.de/vr-privatsekretar

GENERATIONEN



Quelle: Pixabay

ChipChoup's

Liebe Scheibenhard(t)erinnen, liebe Scheibenhard(t)er, wir Blättler haben uns die Frage gestellt, was es Besonderes, in Scheibenhard(t), gibt.

Heute möchten wir euch ein Projekt vorstellen, das sich seit nunmehr über fünf Jahren in Scheibenhard erfolgreich etabliert hat. Es nennt sich ChipChoup's und ist ein außerschulisches Angebot, das jeden Dienstag und Donnerstag nach der Schule von 16.00 -17.00 h den Scheibenharder Schülern unentgeltlich zur Verfügung steht.

Geleitet und begleitet wird dieses Projekt von zwei Lehrer-Assistentinnen (ATSEM), Katia Geideck und Angélique Latt. Unsere Fragen haben sie in diesem Kurzinterview beantwortet.

Wie lange betreut ihr dieses Angebot bereits?

Von Beginn an, nunmehr 5 Jahre.

Wie viele Kinder nehmen aktuell daran teil?

Die Anzahl der Kinder variiert anhand der Wochentage. Durchschnittlich sind es jedoch 15-20 Kinder.

Welche Teilnahmebedingungen gibt es? Altersbeschränkungen, Sprachkenntnisse, Wohnort?

Voraussetzung für eine Teilnahme ist, dass das Kind in der Schule in Scheibenhard eingeschrieben ist oder sich der Wohnort in Scheibenhard(t) befindet. Kinder ab 5 Jahren können teilnehmen. Französisch ist keine Bedingung – erleichtert jedoch die Verständigung.

Der Name

ChipChoup's ist nicht alltäglich, wie ist er zustande gekommen?

Auf der Suche nach einem geeigneten Namen – kam die Idee von einem Kind. Der Name an sich hat jedoch keine tiefere Bedeutung.

Wie gestaltet ihr die Stunde mit den Kindern?

Wir basteln, malen, spielen Gesellschaftsspiele, Parcours-Übungen im Sportsaal oder spielen bei schönem Wetter im Freien.

Woran arbeitet ihr derzeit/demnächst?

Die Kinder verlernen mehr und mehr das Malen. Im engen Austausch mit der Schule kombinieren wir die Förderung von Malen mit dem diesjährigen Schulprojekt „Märchen“.

Kann man euch unterstützen mit Materialien oder Sonstiges?

Wer Interesse hat, sein Wissen zu seinem Beruf / Hobbys etc. mit den Kindern zu teilen, ist jederzeit (nach vorheriger Abstimmung) willkommen.

Wir arbeiten mit dem, was uns zur Verfügung steht oder gestellt wird. Benötigt wird alles, was zum Basteln geeignet ist, wie z.B. Knöpfe, Wolle, Farbe, alte Bücher. Wer uns unterstützen möchte, kann dies gerne tun – da der Platz begrenzt zur Verfügung steht, bitte zuvor telefonisch anfragen unter Tel: +33 3.88.54.67.07

Wer fördert/finanziert ChipChoup's?

Die ersten 2 Jahre wurde das Ange-

Chères Scheibenhardoises, chers Scheibenhardois, Nous, comité de rédaction du Blättel, nous nous sommes posés la question de ce qu'il y avait de particulier ici à Scheibenhard.

Aujourd'hui nous voudrions vous présenter un projet qui donne satisfaction depuis plus de cinq ans. Il s'appelle ChipChoup's et est une activité extrascolaire, qui fonctionne gratuitement au profit des écoliers, les mardi et jeudi de 16h à 17h.

Ce projet est organisé et animé par les deux Atsem Katia Geideck et Angélique Latt. Elles ont accepté cette interview et répondu à nos questions.

Depuis quand accompagnez-vous ce projet?

Depuis le début c'est-à-dire cinq ans.

Combien d'enfants y participent actuellement?

Le nombre varie selon les jours de la semaine, en moyenne 15-20 enfants.

Quelles sont les conditions de participation?

Age, connaissances linguistiques, domicile?

La condition première est que l'enfant soit scolarisé à Scheibenhard ou ha-

GENERATIONS

ChipChoup's

bite dans la commune à partir de 5 ans les enfants peuvent participer. La pratique du français n'est pas une condition mais simplifie la compréhension.

Le nom ChipChoup's n'est pas courant, quelle est l'origine de ce choix?

Lors de la recherche d'une dénomination appropriée l'idée vint d'un enfant. Le nom en lui-même n'a pas une signification précise.

Comment organisez-vous cette séance avec les enfants?

Nous bricolons, dessinons, jouons à des jeux de société, organisons des parcours dans la salle d'éveil ou jouons dehors quand il fait beau.

Quels sont vos projets actuels et à venir?

Les enfants perdent la pratique du dessin. En étroite collaboration avec l'école nous nous associons à l'actuel projet d'école intitulé « Les contes »

Peut-on vous soutenir avec du matériel ou autre?

Toute personne manifestant l'intérêt de partager ses connaissances professionnelles et autres avec les enfants est, après concertation, la bienvenue.

Nous travaillons avec ce dont nous disposons ou ce qu'on met à notre disposition. On utilise tout ce qui est adapté au bricolage par exemple des boutons, de la laine, de vieux livres. Nous acceptons volontiers tout soutien mais vu les possibilités de stockage limitées, prière de prendre contact téléphoniquement 03.88.54.67.07

Qui soutient, finance ChipChoup's?

Les deux premières années le financement était assuré par l'Etat. Ce financement ayant cessé, c'est la Commune qui

bot vom französischen Staat finanziert. Nachdem es keine Förderung mehr geben sollte, hat sich die Commune Scheibenhard dazu entschlossen die Förderung zu übernehmen.

Wie sehen eure Wünsche für dieses Angebot aus?

Konkrete Wünsche haben wir keine, es ist eine Herzensangelegenheit, die wir mit euch teilen möchten.

Durch die Aufteilung der Scheiben-

harder Kinder auf die beiden Schulen Neewiller (Vorschule, erste bis dritte Klasse) und Scheibenhard (vierte und fünfte Klasse) ist uns aufgefallen, dass die Kinder es schön finden sich in ChipChoup's zu treffen. Sie freuen sich aufeinander und genießen die gemeinsame Zeit.

Das Interview führten Jessica Heinrich + Fabienne Buhl

a pris le relais.

Quels sont vos souhaits pour ce projet?

Nous n'avons pas de souhaits concrets, c'est une affaire de cœur que nous souhaiterions partager avec vous. Dans le cadre du regroupement scolaire des écoles de Neewiller (classe préparatoire, cours élémentaire) et

Scheibenhard (cours M1 et CM2) nous avons remarqué que les élèves étaient très contents de se retrouver au ChipChoup's. Ils se réjouissent d'être ensemble et profitent de ce moment agréable.

L'interview a conduit Jessica Heinrich + Fabienne Buhl

Gemeinsam kochen – gemeinsam genießen

Allein für sich zu kochen und alleine zu essen, macht den meisten nicht wirklich Spaß. Und wer kennt nicht den Gedanken „Ich würde ja gerne mal wieder dieses oder jenes essen – aber für mich alleine ist das viel zu aufwendig.“? Aber das muss nicht so bleiben.

Unter dem Motto „Gemeinsam statt Einsam“ bieten Gemeinde und Seniorenbeirat seit Februar eine neue Möglichkeit: im frisch renovierten Bürgerstübchen mit seiner neuen Küche können sich Menschen treffen, die gerne ab und an mit anderen gemeinsam kochen, Rezepte austauschen und essen möchten. Egal welches Alter, jeder ist willkommen, der sich in die Gemeinschaft einbringen will.

Bisher fand das gemeinsame Kochen drei mal statt und versammelte jedes mal über 20 Gäste, die gemeinsam gekocht und gegessen und eine schöne Zeit verbracht haben.

Was gekocht wird, besprechen die Besucher für das nächste Treffen. Ein oder zwei Personen kümmern sich um die Einkäufe, andere sorgen für die Rezepte (die auch schon mal beim Kochen diskutiert werden können). Gemeinsam kochen die Freiwilligen das Mittagessen. Für Getränke ist ebenfalls gesorgt. Die Kosten für die Einkäufe werden durch die Anzahl der Besucher, die am Essen teilnehmen geteilt. Die Getränke werden extra gezahlt.

Wer sich beim Kochen oder bei der Tischdeko einbringen möchte, kommt um 10.00 Uhr ins Bürgerstübchen. Essen gibt es dann ab ca. 12.30, 13.00 Uhr.

Um mit den Mengen planen zu können, bitten wir Interessierte um Anmeldung unter (07277) – 7969029. Die Termine werden rechtzeitig im Amtsblatt angekündigt.

Karl Heinz Benz

Cuisiner ensemble – Manger ensemble

Faire de la cuisine rien que pour soi-même ne plaît pas vraiment à la plupart des gens. Et qui ne connaît pas le sentiment: j'aimerais bien manger ceci ou cela – mais pour moi tout seul, c'est bien trop de travail. Mais cela ne veut pas qu'il doit rester ainsi.

Depuis février, la commune et le conseil des seniors offrent une nouvelle possibilité de rencontre sous la devise « Ensemble au lieu de solitaire » : dans le Bürgerstübchen récemment rénové et équipé d'une nouvelle cuisine, tous ceux qui aimeraient faire la cuisine, s'échanger des recettes ou tout simplement déjeuner en compagnie d'autres, peuvent s'y retrouver. Peu importe l'âge, toute personne qui veut se joindre au groupe est la bienvenue.

Jusqu'ici le cuisiner ensemble a eu lieu trois fois, rassemblant au moins 20 personnes chaque fois, ils ont fait la cuisine ensemble, ont bien mangé et passé une agréable après-midi au lieu de rester tout seul chez soi.

Le menu pour la rencontre suivait les propositions des participants. Une ou deux personnes s'engagent à faire les courses, d'autres s'occupent des recettes (dont les différentes variations possibles sont bien discutées). Les membres préparent alors ensemble le menu. Les coûts du repas sont divisés par le nombre de participants. Des boissons sont vendues sur place à des prix modérés.

Ceux qui veulent se joindre à faire la cuisine ou qui aimeraient s'occuper de la décoration de table se retrouvent à partir de 10 heures au Bürgerstübchen. Ceux qui veulent profiter d'un bon repas, sans avoir la possibilité d'aider, se joindront à eux à partir de midi trente au groupe.

Pour mieux pouvoir calculer les quantités nécessaires, on prie tous les intéressés de bien vouloir s'inscrire par téléphone sous le (0049) 7277 7969029. Les dates des rencontres sont publiées dans l' Amtsblatt.

Karl Heinz Benz



EHL · HUBER · WARTH & AMANN
Steuerberatung · Wirtschaftsprüfung · Rechtsberatung

EHWA

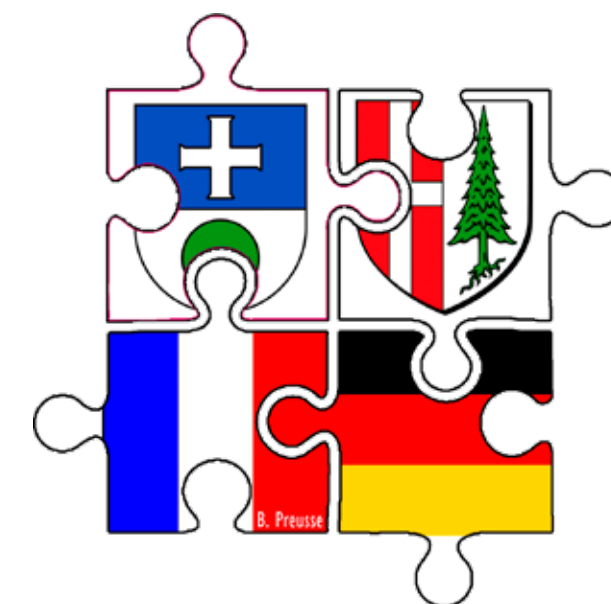
KOMPETENZ AUS EINER HAND
ERFOLG FÜR IHR UNTERNEHMEN

- ✓ Steuerberatung
- ✓ Wirtschaftsprüfung
- ✓ Rechtsberatung

Büro Kandel
Landwirtschaftliche Buchstelle
Jahnstr. 2b, 76870 Kandel
Tel.: 0 72 75 / 95 65-0
Fax: 0 72 75 / 95 65-77

Büro Scheibenhardt
Mühlweg 6,
76779 Scheibenhardt
Tel.: 0 72 77 / 9 70 02
Fax: 0 72 77 / 9 70 03

E-Mail: info@ehwa-partner.de | Internet: www.ehwa-partner.de



ANEKDOTEN

**Vom Ei zum Ochs...**

Der Kleinschmuggel gehört zum Alltag. Eier, Wein, Brot, Schinken, Tabak... und manchmal sogar Kühe! Deshalb veranlasste der Zoll die Kontrolle der als Zugtiere eingesetzten Wiederkäufer: eine Kennkarte, Viehpass genannt, mit Angabe von Geschlecht, Rasse, Alter und besonderen Kennzeichen. Und wer das Vieh über die Grenze bringt, haftet für seine Rückkehr.

Kein illegaler Weinimport

Ein Festabend in Frankreich. Einige Deutsche die zu dieser Veranstaltung gekommen sind, kehren gegen Mitternacht zurück. Sie haben einige Flaschen Wein dabei, die sie an der Schießbude gewonnen haben. Illegaler Weinimport meint der Zoll. Daraufhin werden die Flaschen kurzerhand noch auf der Brücke ausgetrunken.

Chronik Scheibenhardt

Qui passe un oeuf...

passee un boeuf! La petite contrebande se partique au quotidien. Oeufs, vin, pain, jambons, tabac... et parfois des vaches! Voilà pourquoi la douane met en place un contrôle des bovins: carte d'identité avec race, sexe, âge, caractéristiques et nom du passeur, qui se porte garant du retour de la bête.

Le vin sur le pont

Soir de fête en France. Quelques Allemands viennent s'y amuser et repartent vers minuit avec quelques bouteilles de vin gagnées au stand de tir. Importation illégale juge la douane. Vite fait, les bouteilles seront bues au goulot sur le pont.

Chronik Scheibenhardt

DIES UND DAS / DIVERS

**IDEENFLOHMARKT
MARCHÉ AUX
PUCES DES IDÉES**

Liebe Scheibenhard(t)er,
ihr würdet gerne Häkeln, Sterne gucken, Boule spielen, Bildhauern ... und sucht Mitstreiter? Schickt uns eure Ideen mit euren Kontaktdaten an redaktion-blaettel@scheibenhardt.de – wir veröffentlichen und bringen Euch zusammen.

Organisieren müsst ihr das dann selber.

Chèr(e)s Scheibenhard(t)er,
vous aimeriez faire des crochets, observer les étoiles, jouer aux boules, faire de la sculpture ... et vous cherchez des compagnons? Envoyez-nous vos idées avec vos coordonnées à redaktion-blaettel@scheibenhardt.de – nous les publions pour que vous puissiez vous rencontrer.

Il faut que vous l'organise leur même.

Christoph	Malen / Peinture Aquarell und Acryl	herzog-scheibenhardt@t-online.de
Jessica	Nordic Walking / Marché Nordic	heinrichjessica@aol.de
Karin	Wandern / Promenade	karin.bartels@kajotoca.fr
Lauterpfludde	Mitstreiter für die / membres pour „Lauterpfludde“	DieLauterpfludde@scheibenhardt.de
Holger	Schach spielen / jouer aux échecs	holger.zimmermann27@outlook.de

Quelle: Pixabay

Frankreich & Deutschland – ein Vergleich der Straßenverkehrsregeln

Deutschen Autofahrern kann der französische Straßenverkehr im direkten Vergleich schon einmal etwas chaotisch vorkommen: Überholmanöver von rechts, nicht gesetzte Blinker beim Abbiegen, keine Markierungen der Fahrbahn im Kreisverkehr.

Hier werden einige Beispiele aufgezeigt: Anders als in Deutschland sollten Autofahrer in Frankreich sich hinsichtlich des Parkens mit den Verkehrsregeln in Frankreich auseinandersetzen. Hier gilt es auf die Farbe der Markierungen am Bordstein zu achten! Blaue Linien bedeuten, dass das Fahrzeug nur begrenzte Zeit (meist zwei Stunden) und nur mit Parkscheibe oder -schein hier abgestellt werden darf. Ein solcher Parkplatz kann demnach kostenpflichtig sein. Gelb gestrichelte Linien kennzeichnen ein Parkverbot. Eine gelbe durchgängige Linie verweist auf ein Halte- und Parkverbot.

Andere Regelungen wären zum Beispiel, dass Kinder in Frankreich grundsätzlich erst ab 10 Jahren im Auto vorne sitzen dürfen. In Deutschland brau-

chen sie dafür nur einen geeigneten Kindersitz. Anders als in Deutschland müssen in Frankreich Kinder unter 12 Jahren seit dem 22.3.2017 beim Radfahren, egal ob sie selbst fahren oder nur mitfahren, einen Helm tragen.

Für Motorradfahrer und Beifahrer gilt in Frankreich unter anderem die Handschuhpflicht. Während der Probezeit muss ein Schild mit der gut lesbaren Aufschrift „A“ am Heck des Fahrzeuges angebracht werden. „A“ steht für „Jeune conducteur“ (Fahranfänger). Fehlt das Schild, so gilt dies als Verkehrsverstoß. Weitere Unterschiede sind u.a., dass das Abschleppen in Frankreich privat verboten ist und in Frankreich keine Winterreifenpflicht besteht. Eine weitere Besonderheit ist, dass bei den Lichtzeichenanlagen auf „Rot“ direkt „Grün“ folgt. Fallen euch noch andere Besonderheiten ein? Dann schreibt uns einfach an redaktion-blaettel@scheibenhardt.de

Euer Martim Silva

France & Allemagne - Comparatif des règles de circulation

La circulation routière française peut paraître chaotique à l'automobiliste allemand: dépassement à droite, pas de clignotant en cas de changement de direction, pas de marquage de la signalisation sur les ronds-points.

Voici quelques exemples:

A la différence de l'Allemagne les automobilistes circulant en France doivent être attentifs aux règles de stationnement. Attention à la couleur de marquage des trottoirs! Le marquage bleu signifie que la durée de stationnement est limitée dans le temps (en principe deux heures) et signalée par un disque horodateur. Une telle place de parking peut être payante. Les trottoirs peints en jaune marquent un stationnement interdit. Une ligne jaune continue correspond à une interdiction d'arrêt et de stationnement.

Une autre réglementation concerne par exemple les enfants qui n'ont pas le droit d'être assis à l'avant du véhicule avant 10 ans. En Allemagne il leur faut

simplement un siège enfant adapté. Autre différence avec l'Allemagne, en France, depuis le 22.03.2017, les jeunes cyclistes, passagers ou pilotes, doivent porter un casque.

Pour les motards ainsi que leur passager le port de gants est obligatoire en France.

Après l'obtention du permis le conducteur doit apposer un panneau « A » à l'arrière du véhicule le « A » signifiant « Jeune conducteur ». L'absence de ce panneau peut être verbalisée. Autres particularités françaises: le dépannage privé est interdit; les pneus neige ne sont pas obligatoires. Enfin une dernière distinction concerne les feux tricolores qui passent directement du rouge au vert. Avez-vous constaté d'autres différences? Faites un courriel à la redaktion-blaettel@scheibenhardt.de

Votre Martim Silva

E-Mail: redaktion-blaettel@scheibenhardt.de

Druck: Badische Neueste Nachrichten Badendruck GmbH, Linkenheimer Landstr. 133, 76149 Karlsruhe-Neureut
Verlag: Pfalz-Echo Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH, Georg-Todt-Str. 3, 76870 Kandel, Tel.: 0 72 75-98 56 0, Mail: info@pfalz-echo.de
Herausgeber: Commune de Scheibenhardt, 32, Rue de Tirailleurs Tunisiens, 67630 Scheibenhardt, Tél: +33 388 94 80 82
Ortsgemeinde Scheibenhardt, Mühlweg 15, 76779 Scheibenhardt, Tel.: +49 7277 674
Geschäftsleitung: F. Joerger + E. Diesel
Anzeigenleitung: F. Joerger + T. Ehl
Redaktion: K. Bartels, H.-P. Benz, K.-H. Benz, F. Buhl, E. Diesel, T. Ehl, J. Heinrich, G. Helffrich, C. Herzog, F. Joerger, B. Preuße, D. Preuße, R. Prütting, W. Schwander, M. Silva, H. Zimmermann

Für die Richtigkeit aller veröffentlichten Berichte, Terminangaben, Veranstaltungshinweise wird keine Haftung übernommen. Alle Ausgaben des Scheiweda Blaettels stehen auf der Homepage www.scheibenhardt.de als pdf-Datei zur Verfügung.

LESERGESCHICHTE / HISTOIRE



Mia ist erst vor ein paar Wochen hier eingezogen. Eigentlich heißt sie Maria, aber das sagt niemand, wahrscheinlich sind es zwei Buchstaben zu viel. Hier ist es wirklich schöner als da wo sie früher gewohnt haben. Das war in der Stadt. Mama sagt einkaufen war einfacher aber alles andere ist schöner hier. Und das stimmt. Vor allem war es laut in der Stadt - so viele Autos, der Gestank und einfach so rausgehen zum Spielen konnte man auch nicht.

Hier dürfen nur Autos fahren von Leuten die auch hier wohnen. Die müssen auch langsam sein.

Gleich am ersten Tag ist sie rausgegangen und da waren auch die anderen Kinder. Zwischen den Häusern ist ein kleiner Park mit einer Wiese, Bäumen und sogar ein Spielplatz gibt es hier. Da sind alle hingegangen. In der Stadt war auch ein Spielplatz - aber da durfte sie noch nicht alleine hin. Sie mussten an Straßen an vielen Autos entlang laufen und auf dem Spielplatz waren auch immer so komische Typen.

Auf dem Spielplatz gab es eine Kletterwand. Das hatte sie noch nicht gesehen und auch echte Steine zum Klettern! Die anderen Kinder waren ganz schnell und haben oben gesessen. Mia überlegte noch wie sie da raufkommt. „Wie heißt du?“ Das war Maurice. Er konnte auch französisch sprechen weil seine Mutter da geboren war. Jetzt reichte er seine Hand und half ihr. Das war toll hier oben zu sitzen!

Auch die Kletterwand haben sie geübt. Abends konnte sie schon bis ganz oben und war nur zweimal runtergefallen. Als Mia zum Abendbrot kam sagte ihre Mutter „Ihr habt ja toll gespielt, ich habe Euch ein paar mal gehört.“ Mia wäre fast eingeschlafen am Tisch und ihr Papa brauchte keine Gute-Nacht-Geschichte vorzulesen.

Sie konnten auch Radfahren. Immer im Kreis um den kleinen Park. Sie klingelten um die Wette und fuhren so schnell es ging. An der einen Ecke war ein dunkles Haus mit hohen Bäumen. Sie hatte schon überlegt ob die Leute da tot waren weil immer alles so still war. Aber wenn sie radfahren kam ein alter Mann an die Tür und schimpfte. Er zeigte auch seinen Krückstock. Nein dachte sie - wer schimpft ist noch nicht tot. Jedenfalls nicht ganz.

Abends, wenn sie müde gespielt im Bett lag hörte sie manchmal die Geräusche. Ihre Eltern saßen auf der Terrasse und redeten und es waren immer viele Freunde zu Besuch und auch die Nachbarn feierten gern. Das Leben ist schön dachte sie - man kann es hören.

Christoph Herzog



Mia n'a emménagé ici que depuis quelques semaines. En réalité elle s'appelle Marie mais personne ne l'appelle ainsi, probablement à cause de deux lettres de trop. Ici c'est bien plus beau que là où ils habitaient avant. Et cet avant c'était en ville. Maman dit que faire les achats en ville était bien plus simple mais tout le reste est bien plus beau ici. Et cela est bien vrai. La ville c'était avant tout le bruit, beaucoup voitures, la mauvaise odeur et simplement sortir pour jouer n'était pas possible non plus.

Ici n'ont le droit de circuler que les voitures de ceux qui habitent ici. Et lentement, ça va de soi.

Dès le premier jour elle est sortie et les autres enfants étaient là. Entre les maisons il y a un petit parc avec un pré, des arbres et même un terrain de jeu. Tous sont allés là. En ville il y avait aussi une aire de jeux mais elle n'avait pas le droit d'y aller seule. Ils devaient emprunter des rues avec

beaucoup de voitures et sur le terrain de jeux il y avait toujours des types bizarres.

Sur l'aire de jeux il y avait un mur d'escalade. Elle n'avait jamais vu cela et en plus de vraies pierres pour grimper ! Les autres enfants étaient très rapides et étaient assis là-haut.

Mia se demandait comment elle allait y monter. « Comment t'appelles-tu ? » C'était Jean-Pierre. Il savait aussi parler le français parce que sa maman y était née. Maintenant il tendit sa main et l'aida. C'était super d'être assise là-haut !

Ils se sont aussi essayés au mur d'escalade. Le soir elle pouvait déjà monter tout en haut et n'était tombée que deux fois. Lorsque Mia est rentrée goûter, sa maman lui dit : « Vous avez merveilleusement bien joué, je vous ai entendus plusieurs fois ». Mia s'est presque endormie à table et papa n'avait pas besoin de lui lire une histoire.

Ils pouvaient aussi faire du vélo. Toujours en rond autour du petit parc. La sonnette lançait les paris et ils roulaient aussi vite que possible. A l'un des coins de rue il y avait une maison sombre avec de hauts arbres. Elle s'était déjà demandée si ces gens étaient décédées car c'était toujours si silencieux. Mais quand ils faisaient du vélo un vieil homme apparaissait à la porte et grondait. Il montrait aussi sa canne. Non, pensa-t-elle, quand on gronde on n'est pas mort. En tout cas pas tout à fait.

Le soir, quand épuisée par les jeux, elle était couchée au lit, elle entendait parfois des bruits. Ses parents étaient assis sur la terrasse et bavardaient et beaucoup d'amis étaient là et les voisins aussi aimaient bien faire la fête.

La vie est belle pensa-t-elle -on l'entend.

Christoph Herzog

Et vous? Avez-vous envie de vous exprimer?
 Nous attendons vos contributions!
 Und Sie? Was haben Sie zu erzählen?
 Wir freuen uns auf alle Zuschriften!
redaktion-blaettel@scheibenhardt.de